Wie der Vater so die...Tochter?

Die Geschichte nach dem Krieg

Von SunRises

Kapitel 6: Interessant...

Nami und Sayo saßen an einem Tisch aßen Ramen. Sie unterhielten sich über Trainingsfortschritte, über die letzte Mission und über Hikaris nervigen Schwärmereien von Katsu. "Hi Uzumaki, Hallo Uchiha, ich hörte grade meinen Namen, schwärmt ihr grade von mir?" Diese Stimme kannte Nami doch zu genau... "Katsu",knurrte sie. Musste er schon wieder mit seiner Anwesenheit ihre Laune verderben? Sayo legte ihre Stäbchen neben ihre Ramenschüssel und verschränkte die Arme vor die Brust. "Was willst du hier", fragte sie. Er grinste frech: "Och, ich wollte nur mit euch Ramen essen." "Witzig Hatake, witzig. Sag schon was willst du?" Mit eindringlichen Blicken schaute Nami Katsu an. Katsu atmete auf:"Na gut, ich habe Neuigkeiten, aber vorher... dürfte ich mich an den Tisch hier hinsetzten?" Sayo überlegte kurz, dann nickte sie. Katsu setzte sich hin und fing gleich an:"Also wie ihr wisst war ich meinen Alten abholen, doch er musste noch was erledigen weshalb ich alleine nach Hause ging. Doch dann sah ich wie die Anbu in Sekundenschnelle von Dach zu Dach gesprungen sind. Das war für mich merkwürdig, meist sieht man sie doch nicht. ALso bin ich ihnen gefolgt..." "Wie bitte, du stalkst die Anbu?",fragte Nami spöttisch. Katsu schüttelte mit dem Kopf: "Es war einfach nur seltsam, also bin ich ihnen gefolgt. Nach einer gewissen Zeit hielten sie an. Sie sprachen mit Anbus die anscheind dort auf sie gewartet haben. Und dann sprachen sie über etwas, was die Anbus und die Kage auf dem ganzen Kontinent verschleiert haben..." "Was?" ,fragte nun Sayo, man konnte ihr anmerken das sie ziemlich interessiert war. Katsu schaute sie um, ging dann näher an sie ran und flüsterte:" Jede Menge Morde und Anschläge, in jedem Reich." Sayo und Nami stockte der Atem. "Aber warum erzählst du uns das?", fragte Nami. "Lass mich doch erstmal ausreden!", meinte Katsu mit gespielter Empörung. "Danach fragten sie, wo man Team 7 und 11 aufindig machen könnte. Sie müssten sie zum Hokage bringen..." Jetzt waren Sayo und Nami wirklich baff. "Und das beste ist...", meinte Katsu, "...sie haben eine Zeit gesagt." "Und wann währe das?" Katsu schaute auf seine Armbanduhr, weitete seine Augen. "Jetzt." sagte er tonlos. Und tatsächlich, in diesem Moment sprangen die Anbus in Ichirakus Restaurant, kurz vor ihrem Tisch machten sie halt. Einer der Anbus mit einer Hundemaske holte eine Schriftrolle aus seine Seitentasche hervor:"Team 10 und Team 7..:" "Stopp, wir gehen raus!",knurrte Nami und lief Richtung Ausgang, vorbei an den von den Anbu erschreckten Leuten. Sayo, Katsu und die Anbus folgten ihr.

"Sag mal seid ihr von allen guten Geistern verlassen?", zischte Nami die Anbus an, " Ihr habt die ganzen Leute verschreckt. Ihr hättet auch wie ganz normale Menschen da rein gehen können, nicht wie Paviane. Wenn ihr auf große Auftritt steht, dann hättet ihr keine Anbus sondern Schauspieler werden sollen!" "T-t-tut uns leid V-verehrte Toch..." "Verdammt, mein Name ist Nami, NAMI. N-A-M-I!!", Nami rieb sich die Schläfe:" Gut, was wollt ihr?" Die ANbus, immer noch ganz erschrocken von Namis plötzlichem Wutausbruch rafften sich wieder und zitierten:" Team 10 und Team 7 werden gebeten wegen einer wichtigen Besprechung zum Hokage zu kommen." "Na, dann kommt.", sagte Sayo und folgte den Anbus. Nami tat es ihr gleich. Katsu nuschelte irgendwas von ~Furie~ un folgte ihnen.